

Verband des privaten gewerblichen Straßenpersonenverkehrs Nordrhein-Westfalen VSPV e.V.



Verband des privaten gewerblichen Straßenpersonenverkehrs Nordrhein-Westfalen VSPV e.V.
Postfach 104144 - 44041 Dortmund

Kreis Coesfeld
36 - Straßenverkehr
Herrn Stephan Matthias Hoffmann
Kreuzweg 27

48249 Dülmen Kreis Coesfeld

Eing. 19. Sep. 2018

Ihre Zeichen

Abt.:

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

Tag

Be/EI

18. September 2018

**Omnibusverkehr
Taxi- und
Mietwagenverkehr
Krankentransport-
und Rettungsdienst
auf Bundesebene**

Antrag auf Anhebung des derzeit gültigen Taxitarifs für den Kreis Coesfeld und Antrag auf zukünftige Anpassung des Taxitarifs entsprechend der Erhöhung des örtlichen ÖPNV Tarifs

Sehr geehrter Herr Hoffmann,

vor dem Hintergrund der zum 01.01.2019 und 01.01.2020 anstehenden weiteren Erhöhungen des Mindestlohns auf 9,19 € und 9,35 € und unter Berücksichtigung der sonstigen für das Taxigewerbe relevanten Kostenentwicklung hat sich eine deutliche Mehrheit unserer im Kreis Coesfeld ansässigen Mitglieder des Taxigewerbes für eine Anhebung des aktuellen Taxitarifs ausgesprochen.

Die Erhöhung des Mindestlohns bedeutet für unsere Mitglieder eine weitere erhebliche wirtschaftliche Belastung. Dies gilt umso mehr, als sich der Mindestlohn nunmehr schon nach einem Jahr erneut erhöhen soll und nicht mehr erst nach zwei Jahren, wie bisher. Hinzu kommt, dass die letzte Anpassung des Taxitarifs bereits zum 01.02.2015 mit der Einführung des Mindestlohns erfolgt ist. Die Erhöhung des Mindestlohns zum 01.01.2017 erfolgte ohne Tarifierfassung.

Betrachtet man die Entwicklung des Mindestlohns seit Inkrafttreten des aktuellen Taxitarifs am 01.02.2015 und berücksichtigt die für 2019 und 2020 von der Mindestlohnkommission empfohlenen Anpassungen, ergibt sich eine Steigerung um rund 10 %.

Die Anpassung des Mindestlohns führt nicht nur zu einer Erhöhung des Stundenlohns, sondern auch zu einer Steigerung der Lohnnebenkosten für Kranken-, Pflege-, Renten-

Benninghofer Str. 152 **Telefon** (02 31) 52 82 27
44269 Dortmund **Telefax** (02 31) 52 11 17
Postfach 104144 **E-Mail** info@vspv-nrw.de
44041 Dortmund **Internet** www.vspv-nrw.de

Geschäftszeiten
montags-donnerstags
8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr
freitags 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 14.30 Uhr

Bankverbindung
Volksbank Sauerland eG
IBAN: DE79 4666 0022 0113 1002 00
BIC: GENODEM3333
Sparkasse Dortmund
IBAN: DE88 4405 0199 0301 0253 35
BIC: DORTDE33XXX

1. Vorsitzender Franz-Willy Hille; 2. Vorsitzender Rolf Salgert; Geschäftsführer Jörg Beer, Syndikusanwalt
Amtsgericht Dortmund VR 3301; Steuer-Nr. 315/5797/1241



Der Kostenindex für Reparaturen, Inspektionen und Wagenwäsche lag zum Inkrafttreten des aktuellen Tarifs bei 111,4. Heute liegt er bei 127,0, ist also um 14 % gestiegen.

Der allgemeine Kraftfahrerpreisindex hat sich von 101,4 auf 109,1 um 7,59 % erhöht und der allgemeine Verbraucherpreisindex ist um 5,06 % von 106,8 auf 112,2 gestiegen.

Die entsprechenden Statistiken sind unserem Schreiben als Anlage beigelegt.

Aus den dargelegten Gründen ist eine Erhöhung des aktuellen Taxitarifs dringend geboten, um eine angemessene und auskömmliche Vergütung des Taxigewerbes sicherzustellen.

Vor diesem Hintergrund beantragen wir daher namens und im Auftrag der uns angeschlossenen Unternehmen folgende Anpassung des derzeit geltenden Taxitarifs:

1) Anhebung des Grundpreises für die Inanspruchnahme eines Taxis von 3,20 € auf 3,50 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 6.00 Uhr - 22.00 Uhr sowie von 3,60 € auf 3,90 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 0.00 Uhr - 24.00 Uhr.

2) Anhebung der km-Gebühr bei Inanspruchnahme eines Taxis von 2,00 € auf 2,20 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 6.00 Uhr - 22.00 Uhr sowie von 2,10 € auf 2,30 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 0.00 Uhr - 24.00 Uhr (Tarifstufe 1).

3) Anhebung der km-Gebühr für die Anfahrt bei Inanspruchnahme eines Taxis von 1,00 € auf 1,10 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 6.00 Uhr - 22.00 Uhr sowie von 1,10 € auf 1,20 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 0.00 Uhr - 24.00 Uhr (Tarifstufe 2).

4) Anhebung des Grundpreises für die Inanspruchnahme eines Großraumtaxi (Personenkraftwagen mit mehr als 4 Fahrgastplätzen - ausgenommen Notsitze oder Behelfssitze im Kofferraum -) von 4,20 € auf 4,50 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 6.00 Uhr - 22.00 Uhr sowie von 4,60 € auf 4,90 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 22.00 Uhr - 6.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 0.00 Uhr - 24.00 Uhr.

5) Anhebung der km-Gebühr bei Inanspruchnahme eines Großraumtaxi (Personenkraftwagen mit mehr als 4 Fahrgastplätzen - ausgenommen Notsitze oder Behelfssitze im Kofferraum -) von 2,30 € auf 2,50 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 6.00 Uhr - 22.00 Uhr sowie von 2,40 € auf 2,60 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 22.00 Uhr - 6.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 0.00 Uhr - 24.00 Uhr (Tarifstufe 3).



und Arbeitslosenversicherung sowie des Beitrags zur gesetzlichen Unfallversicherung. Zum 01.01.2019 erfolgt wieder eine paritätische Berechnung des Beitrags zur gesetzlichen Krankenversicherung, so dass für den Arbeitgeber Belastungen durch Zusatzbeiträge entstehen. Zudem ist eine Erhöhung des Anteils Pflegeversicherung um 0,3 % geplant.

Unser Gewerbe ist zwingend auf eine Vielzahl von geringfügig Beschäftigten angewiesen, um die Betriebspflicht – vor allem in der Nacht – sicherzustellen. Die geringfügig Beschäftigten sind Nettolohnempfänger, für die der Arbeitgeber Sozialversicherung und Steuern pauschal mit 30 % abzuführen hat. Auch insofern wirkt sich eine Steigerung des Mindestlohns aus.

Das neue Eichgesetz und vor allem die Einführung des Fiskaltaxameters und der Konformitätsbewertung für Taxameter bei der Neuzulassung von Taxis haben zu enormen Kostensteigerungen geführt. So hat sich die Eichgebühr für Taxameter von 58,- € auf 76,80 € erhöht. Für die Ersteinrichtung von Messgeräten zur Ermittlung des Beförderungsentgelts entstehen Kosten von 252,80 € brutto. Die Kosten für ein Taxameter sind von rund 385,- € auf ca. 600,- € gestiegen, da zusätzliche Auslese- und Speichereinheiten integriert wurden. Zudem hat die Konformitätsbewertung zur Folge, dass keine Gebrauchtfahrzeuge mehr als Taxi eingesetzt werden können, sondern nur noch sehr viel teurere Neufahrzeuge.

Die Kosten für die KFZ-Haftpflicht und Vollkaskoversicherung, welche für Taxiunternehmer aufgrund des höheren Risikos ohnehin schon deutlich teurer sind als für Privatfahrer, haben sich ebenfalls erhöht. Gleiches gilt im Bereich der Werbung bzw. Anzeigenschaltung.

Im Zuge der Ende Mai in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung müssen die Taxiunternehmer, welche häufig Krankenfahrten durchführen und dabei personenbezogene Daten verarbeiten, eine Vielzahl kostenträchtiger Anpassungen vornehmen, etwa bei Gestaltung des Internetauftritts.

Bei den sonstigen für unser Gewerbe relevanten Kosten bewegen sich die Steigerungen zwischen 5 und 14 %.

So lag der Index für die Fahrzeuganschaffung bei Inkrafttreten des aktuellen Taxitarifs bei 101,7. Aktuell (Stand August 2018) beträgt er 107,6. Dies entspricht einer Steigerung um 5,8 %.

Der Kraftstoffkostenindex hat sich in demselben Zeitraum von 95,8 auf 103,9 erhöht, also um 8,46 %.

Für Ersatzteile, Zubehör und Pflegemittel ist der Index von 106,7 um 0,28 % auf 106,4 gesunken.



6) Anhebung der km-Gebühr für die Anfahrt bei Inanspruchnahme eines Großraumtaxis (Personenkraftwagen mit mehr als 4 Fahrgastplätzen – ausgenommen Notsitze oder Beihelfssitze im Kofferraum -) von 1,00 € auf 1,10 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 6.00 Uhr – 22.00 Uhr sowie von 1,10 € auf 1,20 € an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 22.00 Uhr – 6.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 0.00 Uhr – 24.00 Uhr (Tarifstufe 4).

7) Anhebung der Wartezeitgebühr von 32,00 € auf 35,00 €.

Die beantragte Anpassung des aktuellen Taxitarifs sollte mit der Erhöhung des Mindestlohns zum 01.01.2019 einhergehen.

Wir bitten Sie, die Tarifierhebung rechtzeitig mit dem Landesbetrieb Mess- und Eichwesen NRW, Hugo-Eckener-Str. 14, 50829 Köln (Tel.: 0221/59778 – 0) abzustimmen.

Zugleich beantragen wir ergänzend, zukünftige Tarifänderungen an die Erhöhung des örtlichen ÖPNV Tarifs zu koppeln, da sich die Kostensteigerungen im ÖPNV und im Taxigewerbe analog entwickeln.

Für Ihre Mühe und Unterstützung bedanken wir uns bereits im Voraus herzlich und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage

Verband des privaten gewerblichen
Straßenpersonenverkehrs
Nordrhein-Westfalen VSPV e.V.

Jörg Beer
Geschäftsführer
Syndikusanwalt

Kraftstoffe 2010

Ansprechpartner: Herr Schmitt, Herr Menke,

Telefon: (0211) 9449 -5252, -5251, **Telefax:** (0211) 9449 - 8268, - 5270, **E-Mail:** preise@lds.nrw.de

Internet: <http://www.lds.nrw.de> (- Statistik - Basisdaten für das Land - Preise • Verbraucherpreisindex)

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Entwicklung der Kraftstoffe

Basis 2010 = 100

Jahr / Monat	Super	Diesekraftstoff	Diesekraftstoff	Autogas	Kraftstoffe
		Cetanzahl < 60	Cetanzahl > 60		
Wägungsanteil in %	28,38	8,18	1,01	0,80	38,37
2017 Januar	97,0	95,2	98,2	86,6	96,4
Februar	97,8	95,5	98,5	88,6	97,2
März	94,1	92,6	96,0	90,9	93,7
April	98,0	95,3	98,4	90,2	97,3
Mai	95,0	91,6	95,4	89,2	94,2
Juni	93,4	88,5	92,9	88,2	92,3
Juli	92,8	89,6	93,6	87,0	92,0
August	92,6	89,7	93,5	86,1	91,9
September	95,7	92,3	96,1	87,4	94,8
Oktober	94,0	93,9	97,5	89,2	94,0
November	96,5	95,2	98,4	90,1	96,1
Dezember	95,7	95,8	99,7	91,7	95,7
Durchschnitt	95,2	92,9	96,5	88,8	94,6

Jahr / Monat	Super	Diesekraftstoff	Diesekraftstoff	Autogas	Kraftstoffe
		Cetanzahl < 60	Cetanzahl > 60		
Wägungsanteil in %	28,38	8,18	1,01	0,80	38,37
2018 Januar	94,8	96,2	99,8	92,8	95,2
Februar	95,4	95,8	99,9	92,6	95,5
März	93,2	94,6	98,7	92,2	93,7
April	96,9	97,0	101,3	91,8	97,0
Mai	102,5	103,1	106,7	91,6	102,5
Juni	102,7	103,7	106,9	91,6	102,8
Juli	102,1	102,8	106,4	92,7	102,2
August	104,0	103,9	107,1	93,6	103,8
September					
Oktober					
November					
Dezember					

Kraftstoffe 2010

Ansprechpartner: Herr Schmitt, Herr Menke.

Telefon: (0211) 9449 -5252, -5251, **Telefax:** (0211) 9449 - 8268, - 5270, **E-Mail:** preise@lds.nrw.de
Internet: <http://www.lds.nrw.de> (– Statistik – Basisdaten für das Land – Preise • Verbraucherpreisindex)

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Entwicklung der Kraftstoffe

Basis 2010 = 100

Jahr / Monat	Super	Dieselkraftstoff		Autogas	Kraftstoffe
		Cetanzahl < 60	Cetanzahl > 60		
Wägungsanteil in %	28,38	8,18	1,01	0,80	38,37
2015 Januar	91,2	93,0	95,3	103,2	91,9
Februar	93,8	95,8	97,5	96,4	94,4
März	98,8	98,9	100,0	95,4	98,8
April	102,9	101,2	102,2	94,2	102,3
Mai	104,4	102,9	103,7	94,7	103,9
Juni	105,3	100,9	101,8	94,6	104,1
Juli	105,4	97,6	99,4	93,5	103,3
August	100,0	92,1	94,4	92,1	98,0
September	94,4	92,1	94,3	90,2	93,8
Oktober	93,5	92,0	94,0	89,3	93,1
November	94,2	92,3	94,6	88,9	93,7
Dezember	89,9	83,9	87,4	89,4	88,6
Durchschnitt	97,8	95,2	97,1	93,5	97,2

Jahr / Monat	Super	Dieselkraftstoff		Autogas	Kraftstoffe
		Cetanzahl < 60	Cetanzahl > 60		
Wägungsanteil in %	28,38	8,18	1,01	0,80	38,37
2016 Januar	86,6	79,3	83,6	87,9	85,0
Februar	84,7	79,9	84,1	84,5	83,7
März	85,7	83,1	87,7	83,3	85,2
April	88,9	81,9	86,8	83,2	87,2
Mai	92,1	87,6	91,0	83,7	90,9
Juni	93,9	90,3	93,4	83,0	92,9
Juli	92,1	89,1	92,3	83,2	91,3
August	90,5	87,0	90,8	82,1	89,6
September	91,3	87,6	91,7	82,0	90,4
Oktober	94,2	92,0	95,7	81,7	93,5
November	91,1	89,7	93,8	83,2	90,7
Dezember	95,5	95,1	98,2	82,7	95,2
Durchschnitt	90,6	86,9	90,8	83,4	89,6

Kfz-Index 2010

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Entwicklung der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex)

Jahr Monat	Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung										
	insgesamt		davon								
			Kraftwagen incl. Motorcaravan s	Motorräder	Kraftstoffe	Ersatzteile, Zubehör, Pflegemittel	Reparaturen, Inspektion, Wagen- wäsche	Garagen- miete	Fahrschule, Führerschein- gebühr	Kraftfahr- zeugver- sicherung	Kraft- fahrzeug- steuer
2010 = 100 -	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100									
Wägungsanteil in ‰	116,34	x	30,65	1,18	38,37	6,95	21,29	3,02	2,86	6,31	5,71
2018 Januar	105,4	-	106,0	110,2	95,2	106,5	125,0	107,4	122,2	94,0	98,0
Februar	105,7	+ 0,3	106,0	110,3	95,5	106,5	125,7	107,5	122,5	95,9	98,0
März	105,3	- 0,4	106,1	110,5	93,7	107,0	126,0	107,5	122,5	96,9	98,0
April	106,6	+ 1,2	106,5	110,5	97,0	107,4	126,4	107,7	122,5	96,4	98,0
Mai	108,2	+ 1,5	106,7	110,4	102,5	106,7	126,0	107,7	122,7	95,3	98,0
Juni	108,4	+ 0,2	106,8	110,5	102,8	106,4	126,3	108,0	123,0	95,2	98,0
Juli	108,6	+ 0,2	107,5	110,6	102,2	106,2	127,3	108,2	124,0	94,7	98,0
August	109,1	+ 0,5	107,6	110,6	103,8	106,4	127,0	108,2	124,2	94,6	98,0
September											
Oktober											
November											
Dezember											

Kfz-Index 2010

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Entwicklung der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex)

Jahr Monat	Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung										
	insgesamt		davon								
			Kraftwagen incl. Motorcaravan s	Motorräder	Kraftstoffe	Ersatzteile, Zubehör, Pflegemittel	Reparaturen, Inspektion, Wagen- wäsche	Garagen- miete	Fahrschule, Führerschein- gebühr	Kraftfahr- zeugver- sicherung	Kraft- fahrzeug- steuer
2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100									
Wägungsanteil in %:	116,34	x	30,65	1,18	38,37	6,95	21,29	3,02	2,86	6,31	5,71
2015 Januar	100,6	- 0,8	101,7	103,8	91,9	106,7	111,9	105,2	109,2	98,2	98,0
Februar	101,4	+ 0,8	101,7	103,8	94,4	106,7	111,4	105,4	109,5	99,5	98,0
März	103,1	+ 1,7	102,1	103,8	98,8	106,6	112,1	105,5	109,7	99,5	98,0
April	104,1	+ 1,0	102,2	103,9	102,3	106,1	112,4	105,7	109,9	97,2	98,0
Mai	104,8	+ 0,7	102,2	103,9	103,9	106,5	112,7	105,7	109,9	97,1	98,0
Juni	104,8	-	102,2	104,0	104,1	106,4	112,5	105,7	109,8	97,1	98,0
Juli	104,5	- 0,3	102,3	104,4	103,3	106,2	112,9	105,7	109,7	95,6	98,0
August	102,9	- 1,5	102,3	104,4	98,0	107,0	113,0	106,0	109,3	96,0	98,0
September	101,7	- 1,2	102,3	104,4	93,8	107,0	113,9	106,0	109,9	95,8	98,0
Oktober	101,5	- 0,2	102,4	104,4	93,1	107,2	113,9	106,0	110,2	97,2	98,0
November	101,9	+ 0,4	102,5	104,5	93,7	107,2	114,5	105,9	110,2	97,2	98,0
Dezember	100,4	- 1,5	102,7	104,5	88,6	107,2	115,0	105,7	110,5	98,0	98,0

Kunden-Index 2010

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Referat 523, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Telefon: (0211) 9449 - 01

Ansprechpartner: Herr Schmitt, Herr Menke, **Telefon:** (0211) 9449 -3275, -3278, **Telefax:** (0211) 9449 - 8713, **E-Mail:** preise@it.nrw.de

Internet: <http://www.it.nrw.de> (– Statistik – Sachgebiet: Preise – Daten • Eckdaten: Verbraucherpreisindex)

Basis 2010 = 100

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	D	%
2008	97,4	98,0	98,5	98,3	98,8	99,1	99,6	99,3	99,2	99,0	98,5	98,8	98,7	+ 2,4
2009	98,3	98,9	98,8	98,9	98,8	99,1	99,0	99,2	98,9	99,0	98,8	99,7	99,0	+ 0,3
2010	99,1	99,5	100,0	100,0	99,9	99,9	99,9	100,0	100,0	100,2	100,4	101,1	100,0	+ 1,0
2011	100,8	101,4	102,0	102,1	102,0	102,1	102,3	102,3	102,7	102,6	102,7	102,9	102,2	+ 2,2
2012	102,8	103,4	104,1	104,0	103,8	103,6	104,0	104,5	104,6	104,6	104,7	105,0	104,1	+ 1,9
2013	104,5	105,1	105,6	105,2	105,6	105,8	106,2	106,2	106,2	106,1	106,4	106,9	105,8	+ 1,6
2014	106,3	106,8	107,1	107,0	106,8	107,1	107,3	107,4	107,4	107,2	107,1	107,0	107,0	+ 1,1
2015	105,9	106,8	107,3	107,3	107,5	107,4	107,5	107,6	107,4	107,4	107,5	107,4	107,3	+ 0,3
2016	106,5	106,9	107,7	107,3	107,7	107,8	108,0	108,0	108,1	108,4	108,4	109,4	107,9	+ 0,6
2017	108,7	109,4	109,5	109,6	109,4	109,5	109,9	110,0	110,1	110,1	110,4	111,0	109,8	+ 1,8
2018	110,3	110,8	111,2	111,2	111,7	111,8	112,1	112,2						